



**Vorsitzender
Josef Mögele**

Privat:
Saherrstr. 37
80689 München

Geschäftsstelle:
Landsberger Str. 486
81241 München
Telefon: 233-37415
Telefax: 233-989 37356
E-Mail: bag-west.dir@muenchen.de

München, den 29.07.2022

Protokoll

der Sitzung des Bezirksausschusses 25 Laim am 28.07.2022,
Mensa der Grundschule/Mittelschule Schrobenhausener Str. 17

Beginn: 19.30 Uhr unter Vorsitz des BA-Vorsitzenden, Josef Mögele

Die Anwesenheitsliste ist Gegenstand des Protokolls.

Eröffnung durch den BA-Vorsitzenden und Begrüßung.

Die Tagesordnung wird einstimmig mit folgenden Änderungen angenommen:

Aufnahme TOP 1.3, 5.3, 6.1, 6.2, 7.2, 7.3

Herr Mögele und Frau Gaßmann gratulieren Herrn Stöckle zum 85. Geburtstag und überreichen Geschenke.

1.1 Die Bürger und Bürgerinnen haben das Wort

Herr Mögele gratuliert Herrn Stöckl zur Wahl zum Seniorenbeirat für Laim.
Herr Stöckl dankt und berichtet kurz über die Wahl.

1.2 Bürgerpost an den BA

- 1.2.1. Bauantrag IImmünsterstr. 32B
Die Angelegenheit wird vertagt, da hierzu zunächst die Unterlagen von der Lokalbaukommission angefordert werden.

1.2.2. Dauersperrmüllplatz in einer Wohnstraße in Laim
Die Antragstellerin hat mit Schreiben vom 19.07.22 informiert, dass der Anhänger zwischenzeitlich entfernt wurde.

1.2.3. Anliegen Seniorenbeirat
Einstimmiger Beschluss: Der Antrag hinsichtlich der Schaffung einer Fahrradabstellgarage am Laimer S-Bahnhof wird unterstützt. Bzgl. des Antrags „Öffnung der Südpforte des Botanischen Gartens“ wird um Information bzgl. weiteres Vorgehen der betroffenen Bezirksausschüsse gebeten.

1.3. **Vertreter des Referates für Bildung und Sport informieren zu:**

- **Schule an der Zschokke-/Westendstraße**
- **Grundschule an der Fürstenrieder Straße mit Nachbargelände**
- **Bildungscampus Westpark**

Ein Vertreter informiert bzgl. der Grundschule an der Fürstenrieder Straße mit Umgriff, dass hierzu derzeit eine Machbarkeitsstudie des Baureferates gefertigt wird, die noch dieses Jahr dem Bezirksausschuss vorgestellt werden soll. Verzögerungen ergaben sich u.a. wegen einem neu überarbeiteten Verkehrsgutachten. Zum Bildungscampus Westpark teilt der Vertreter mit, dass derzeit die Machbarkeitsstudie erstellt wird, dies aber aufgrund der Komplexität (z.B. Denkmalschutz) noch bis 2023 dauert. Beide Planungen werden noch nicht im 4. Schulbauprogramm berücksichtigt werden können.

Frau Gaßmann bittet um zügige Umsetzung der Spielgeräte für die Schule an der Schrobenhausener Straße. Der Vertreter teilt mit, dass die Dringlichkeit an das Baureferat weitergegeben wurde. Zumindest ein Spielgerät und die Umsetzung bzgl. des Sporthallendachs sollen zum Schuljahresbeginn 2022/2023 umgesetzt sein, zwei weitere Spielgeräte aufgrund der langen Lieferfristen und Flächenkonkurrenz mit Brandschutz erst Anfang 2023.

Frau Junggunst fragt hinsichtlich der Schule Fürstenrieder Straße nach Einbeziehung des Sozialreferates wegen dem ASZ. Das RBS antwortet, dass zunächst die Machbarkeitsstudie abgewartet wird, ob dies wegen ausreichender schulischer Bedarfe möglich ist.

Herr Hartranft fragt nach der Ausgleichsfläche für die Feuerwehr an der Gerty-Spies-Straße. Das RBS antwortet, dass diese wegen Verzögerungen der 2. Stammstrecke (die eigentliche Fläche wird noch von der Deutschen Bahn AG benötigt) zur Verfügung gestellt werden muss. Herr Mögele teilt mit, dass dem BA seitens der Deutschen Bahn AG andere Informationen vorliegen.

Der Vertreter des RBS/Bedarfsplanung informiert über die geplante Schule an der Zschokke-/Westendstraße. Die aktuellen Daten des Referates für Stadtplanung und Bauordnung werden für Sprengelprognosen verwendet. Zusammen mit der Grundschule an der Schrobenhausener Straße ist hiernach eine 7-Zügigkeit erforderlich. Die beiden Schulen zusammen, GS Schrobenhausener Straße (5-zügig) und Schule Zschokke-/Westendstraße (3-zügig), ergeben eine 8-Zügigkeit. Nach der Stellungnahme des BA 25 vom 13.07.22 werden die Daten nochmals vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung überprüft. Die Sprengelziehung erfolgt ca. 1 ½ Jahre im Vorfeld seitens der Regierung von Oberbayern. Eine 4- oder 5-Zügigkeit und Aufstockbarkeit wird in Bezug zu den wirtschaftlichen Möglichkeiten betrachtet.

Frau Gaßmann fragt nach den fehlenden Garderobenhaken, den renovierungsbedürftigen Fenstern und der zu verbessernden Eingangssituation in der Schule an der Fürstenrieder Straße. Der RBS-Vertreter teilt mit, dass die Haken in den Sommerferien kommen. Die Fenster und der Eingangsbereich werden aktuell verbessert. Seitens des RBS wird darauf hingewiesen, dass Probleme per Email an ZIM weitergegeben werden können. Herr Mögele bedankt sich bei den Vertretern des RBS für die Teilnahme und Informationen.

2 Anträge

- 2.1. Fraktion Die Grünen: Barrierefreiheit gewährleisten - gekennzeichnete Flächen zur Abstellung von E-Roller
Frau Junggunst teilt mit, dass wegen TOP 8.17 der Antrag zurückgezogen und überarbeitet wird.
- 2.2. Fraktion Die Grünen: Namensfindung für das Neubaugebiet an der Westend- und Zschokkestraße
Nach kontroverser Diskussion stellt Frau Meier einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Debatte, dem mehrheitlich (2 Gegenstimmen) zugestimmt wird.
Mehrheitlicher Beschluss, mit Stimmengleichheit 11 gegen 11 Stimmen: Ablehnung
- 2.3. Fraktion Die Grünen: Parklizenzengebiet Laim
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung
- 2.4. Fraktion Die Grünen: Mehr Grün statt Teer: Entsiegelungen in Laim
Nach ausgiebiger Diskussion wird der Antrag von Herrn Beier zurückgezogen und überarbeitet.
- 2.5. SPD-Fraktion: Unterstützung des SV Laim - Ausweichfläche während der Baumaßnahmen für die U5
Nach Diskussion, teilt Herr Mögele mit, dass der Antrag vertagt wird. Der SV Laim wird eingeladen, um die Frage der Öffentlichkeit auf dem öffentlichem Bolzplatz zu klären.

3 Entscheidungsfälle

- 3.1. (E) Stadtbezirksbudget
Jane Addams Zentrum e.V.
Eröffnung des NBT samt Wohncafé und 10 Jahre Jubiläum Alte Heimat
Arbeitskreis vom 18.07. - 31.07.2022
6.381,00 Euro, Az.: 0262.0-25-0274
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06907
Vertreterin des Jane Addams Zentrums e.V. erläutert den Antrag.
Nach kontroverser Diskussion stellt Herr Baack einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Debatte, dem mehrheitlich (7 Gegenstimmen) zugestimmt wird.
1. Mehrheitlicher Beschluss (9 Gegenstimmen): Ablehnung der vollen Höhe des geforderten Zuschusses.
2. Einstimmiger Beschluss: Zustimmung eines Zuschusses von 2500,00 € mit der Maßgabe, falls dieser Betrag nicht ausreicht, soll sich der Antragsteller wegen der aktuellen Kosten nochmals mit dem Direktorium in Verbindung setzen.

- 3.2. Tempo 30 km/h für die Agnes-Bernauer-Straße
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00066
der Bürgerversammlung des 25. Stadtbezirkes – Laim
am 24.06.2021
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06984
Mehrheitlicher Beschluss (9 Gegenstimmen): Zustimmung Kenntnisnahme

4 Stellungnahmen/Anhörungen

- 4.1. Einzelfällungsanträge
Auf das Protokoll des UA Umwelt, Klima und Baumschutz vom 19.07.22 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden einstimmig unverändert angenommen:
Camerloherstr. 171: Thuje
Empfehlung: Fällantrag zustimmen
Junkerstr. 11: Lärche
Empfehlung: Fällantrag zustimmen
Reithmannstr. 5: Winterlinde
Empfehlung: Fällantrag ablehnen
- 4.2. Schreiben Kreisverwaltungsreferat vom 06.07.22:
Bastel- und Spielaktion FAM Laim, Hogenbergplatz, 14.-23.09.22
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung
- 5 Bauvorhaben**
Auf das Protokoll des UA Bau vom 28.07.22 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden einstimmig unverändert angenommen.
- 5.1. Agnes-Bernauer-Straße 134, Gemarkung Laim, Fl.Nr.: 226/20
Umbau eines denkmalgeschützten Reihenhauses mit rückseitiger Erweiterung des Erdgeschosses – TEKUR
Einstimmiger Beschluss: Der Bezirksausschuss stimmt der eingereichten, rückseitigen, geringfügigen Erweiterung der Erdgeschoss-Tekur, sowie der Gestaltung der Außenanlagen lt. Freiflächengestaltungsplan so zu.
- 5.2. Agnes-Bernauer-Str. 112, Gemarkung: Laim, Fl.Nr.: 3/3
TEKUR - Umbau und Sanierung eines Denkmalgeschützten Wohngebäudes mit 6 Stpl.
Einstimmiger Beschluss: Das Bauvorhaben wird in dieser Form, so wie jetzt vorgelegt, abgelehnt.
Das geschichtshistorische Laimer Schlössl, ca. 300 Jahre alt, ist ein Ort des Kulturgeschichtspfades Laim. Das Schloss und der dazu gehörige Garten stehen unter Denkmalschutz. Da uns auch aus dem Landesamt für Denkmalpflege keine Stellungnahme zu dem geplanten Bauvorhaben vorliegen, denn es müssten inzwischen die Bauforschungen am Laimer Schlössl durchgeführt sein und die Ergebnisse zumindest bei der LBK vorliegen, ist eine Beurteilung der Baumaßnahme durch den BA 25 kaum möglich. Erst wenn die Ergebnisse der Bauforschung beim BA 25

vorliegen, kann eine Stellungnahme des Bezirksausschusses 25 getroffen werden. Ebenfalls fehlen uns die vom Bauherrn beantragten Abweichungen zu diesem Bauvorhaben. Auch hier sind uns keine Details bekannt, sie liegen sicherlich in der LBK vor. Auch fehlen dem BA 25 Angaben zur äußeren Gestaltung des Laimer Schlössl wie Farbgestaltung der Wandflächen, die Art und Farbe der Ziegeleindeckung und der Gartengestaltung (Baumbestand!). Leider gibt es zu den vielen einzeln aufgeführten Themen auch keine Aussagen von Seiten der LBK, die für eine Entscheidung des BA 25 wichtig wären. Aufgrund dieser Tatsachen und vieler fehlender Unterlagen können wir den Wunsch der LBK der Genehmigungsfiktion nicht nachkommen, auch aufgrund der vielen Ungereimtheiten stellt der BA 25 zusätzlich den Antrag auf Fristverlängerung und Zusendung der fehlenden Unterlagen. Nach Erhalt der noch fehlenden Unterlagen werden wir uns mit dem Bauvorhaben weiter beschäftigen.

- 5.3. Gotthardstr. 118, Gemarkung: Laim, Fl.Nr.: 209/28
Umbau des Daches zur Schaffung von 3 Dachgeschosswohnungen
Einstimmiger Beschluss: Der Bezirksausschuss nimmt diese Dachaufstockung zur Schaffung von drei Dachgeschosswohnungen zur Kenntnis. Die Art und das Maß der baulichen Nutzung fügt sich in die Umgebungsbebauung ein, der Bezirksausschuss stimmt dieser Baumaßnahme einstimmig zu.

6 Sonstiges

- 6.1. Oktoberfest 2022
Reservierung in der Ratsboxe für die Münchner Bezirksausschüsse
BA 25: Dienstag, 20.09.22, ab 17:00 Uhr 25 Plätze
- 6.2. Neuer Termin für das Pedelec-Training: 29.09.22, 14:00-16:00 Uhr.

7 Protokolle

- 7.1. Protokoll BA-Sitzung vom 07.07.22
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung
- 7.2. Protokoll UA Umwelt, Klima und Baumschutz vom 19.07.22
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung
- 7.3. Protokoll UA Mobilität vom 19.07.22
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

8 Umlauf

- Der Umlauf wird bis auf die unten angeführten Punkte einstimmig zur Kenntnis genommen.
- 8.6. Schreiben Sozialreferat vom 23.06.22:
Bestellung einer städtischen Leistung: Finanzierung von Ferien- und Familienpässen für Einrichtungen im Stadtbezirk Laim
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04063
Frau Haas berichtet, dass sie die Ferienpässe abgeholt und an die Einrichtungen verteilt hat. Diese haben bereits alle Ferienpässe des BA ausgebegeben.

- 8.18. Schreiben Mobilitätsreferat vom 04.07.22:
Ortstermin Laimer Unterführung am 06.04.22
Vertagung in den UA Mobilität.

9 Weitergegebene Angelegenheiten, bereits in Bearbeitung

- 9.1. Kita Alte Heimat
(Nachfrage bei GEWOFAG und Bürgerinfo)
- 9.2. Pilotprojekt - Fit im Quartier
(Vertagung in UA Schule und Gesundheit mit Einbindung der Antragstellerin)
- 9.3. Erneuerung der Fahrbahndecke Agricolastraße Bereich Agnes-Bernauer-Straße/
Gotthardstraße
(Schreiben an SWM und Info an Bürger)
- 9.4. U-Bahn Baustelle und Schulweg der Grundschüler zur Von-der-Pfordten-Schule
(Weiterleitung an Mobilitätsreferat und Bürgerinfo)
- 9.5. Fischmarkt Laimer Anger
(Bürgerinfo)
- 9.6. Absage Bauernmarkt am Laimer Anger wegen eines Fischmarktes
(Kenntnisnahme)
- 9.7. Straßenbelag Stadtlohner Straße
(Schreiben an Bürger)
- 9.8. Straßenlaterne Perhamerstraße / Lutzstraße
(Weiterleitung an Baureferat)

10. Nichtöffentlicher Teil

Ende der Sitzung: 22:05 Uhr

gez.

Josef Mögele
BA-Vorsitzender

gez.

BA-Geschäftsstelle